



Certificate of Advanced Studies (CAS)

Säugetiere
Artenkenntnis, Ökologie & Management



Über die Hälfte der wildlebenden Säugetierarten in der Schweiz sind gefährdet. Andere Arten wie das Wildschwein oder der Wolf stehen in Konflikt mit menschlichen Interessen. Förderung, Management und Nutzung einheimischer Säugetiere sind anspruchsvolle Aufgaben, die fundiertes Fachwissen verlangen. Im Zertifikatslehrgang werden umfassende Kenntnisse zur Biologie und Ökologie der Säugetiere vermittelt. Ausserdem lernen die Teilnehmenden Feldmethoden der Wildtierforschung sowie Management-Instrumente und deren Umsetzung kennen.

Ziele

- Die einheimischen Säugetierarten bestimmen (abhängig von der Ordnung auf Niveau Gattung, Art, Geschlecht und Alter)
 - Gängige Feldmethoden anwenden
 - Aktuelle Felder der Säugetierforschung erörtern
 - Zuständigkeiten und rechtliche Grundlagen kennen
 - Praxisorientierte Lösungen entwickeln zu Fragen der Förderung, des Managements und der Nutzung einheimischer Säugetiere
-

Zielpublikum und Zulassung

Das Angebot richtet sich an Personen mit einem Hochschulabschluss (ETH, Universität, Fachhochschule). Bei entsprechender Erfahrung und Kompetenz steht die Weiterbildung Fachkräften aus Ökologiebüros und öffentlichen Verwaltungen, Wildhüterinnen oder Rangern wie auch im Bildungswesen tätigen Personen offen, welche ihr Portfolio erweitern möchten. Die Studienleitung entscheidet über eine Aufnahme.

Umfang und Abschluss

Die berufsbegleitende Weiterbildung umfasst 21 Präsenztage. Zusätzlich vertiefen die Teilnehmenden die Lerninhalte im Selbststudium. Nach erfolgreichem Abschluss des Lehrgangs wird das «Certificate of Advanced Studies in Säugetiere – Artenkenntnis, Ökologie & Management» mit 15 ECTS* ausgestellt.

Modulübersicht

Modul 1: Kleinsäuger

(5 ECTS; 10 Präsenztage; CHF 2900)

- Systematik der Säugetiere und Übersicht über die verschiedenen Ordnungen und deren Merkmale
- Artenkenntnisse, Ökologie, Feld- und Analysemethoden
- Relevante Aspekte des Managements folgender Ordnungen resp. Familien: Chiroptera, Rodentia, Insectivora, Mustelidae, Lagomorpha

Modul 2: Huf- und Raubtiere

(5 ECTS; 10 Präsenztage; CHF 2900)

- Artenkenntnisse, Ökologie, Feld- und Analysemethoden
- Relevante Aspekte des Managements folgender Familien: Felidae, Canidae, Ursidae, Bovidae, Cervidae, Suidae

Modul 3: CAS-Abschlussarbeit

(5 ECTS; 1 Präsenztage; CHF 900)

Betreute Abschlussarbeit zu einer aktuellen Fragestellung

*ECTS = European Credit Transfer System
Einheitliches europäisches Bewertungssystem von Studienleistungen im Rahmen der Bologna-Reform.
Ein Kreditpunkt entspricht 25 bis 30 Arbeitsstunden.



Dauer

Der Zertifikatslehrgang dauert 15 Monate (inkl. Leistungsnachweis).

Ort

Die Vermittlung der theoretischen Grundlagen erfolgt grösstenteils an der ZHAW in Wädenswil. Exkursionen führen in ausgewählte Regionen der Schweiz.

Kosten

Die Kosten für den gesamten CAS betragen CHF 6700. Inbegriffen sind Unterlagen, Unterrichts- und Prüfungskosten sowie das Zertifikat. Individuelle Verpflegung, Reisekosten, Unterkunft und Literatur gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Anmeldung und Anmeldeschluss

Unter www.zhaw.ch/iunr/saeugetiere sind weitere Informationen sowie das Anmeldeformular zu finden. Anmeldeschluss ist ein Monat vor dem Start des Zertifikatslehrgangs bzw. dem Beginn des Moduls. Die Anmeldungen werden gemäss Eingangsdatum berücksichtigt und geprüft. Personen, die sich für den vollständigen CAS anmelden, haben Vorrang gegenüber jenen, die einzelne Module oder Tage buchen.

Netzwerk

Die Vernetzung der Fachpersonen und der Abgänger ist uns auch nach Abschluss des Zertifikatslehrgangs ein wichtiges Anliegen. Wir bieten unseren Kursteilnehmenden ein Forum im Internet und einen jährlichen Netzwerkanlass.

Fachliche Auskunft / Studienleitung

Prof. Dr. Roland Graf, roland.graf@zhaw.ch

Weitere Zertifikatslehrgänge im Bereich Arten und Biodiversität

- Makrozoobenthos
- Natur im Siedlungsraum
- Phytobenthos
- Süsswasserfische Europas
- Vegetationsanalyse & Feldbotanik

Partner

Hes·SO GENÈVE

h e p i a

In Kooperation mit



Schweizerische Gesellschaft für Wildtierbiologie
Société Suisse de Biologie de la Faune
Società Svizzera di Biologia della Fauna

Mit Unterstützung des Bundesamts für Umwelt BAFU
Gefördert durch Fachpersonen von verschiedenen
Institutionen und privaten Ökologiebüros

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen

Weiterbildungssekretariat
Grüntalstrasse 14, Postfach
8820 Wädenswil
Tel. +41 58 934 59 69
weiterbildung.lsfm@zhaw.ch

www.zhaw.ch/iunr/saeugetiere